

Kostenlose Musikerziehung für Kinder aus armen Familien als Basis für einen Beruf und ein selbständiges Leben.

Hintergrund und Zielsetzung

Das My Peace Musikinstitut bietet Kindern aus armen Familien Musikerziehung und allgemeine Lernbetreuung. Die Eltern sind in vielen Fällen Analphabeten und arbeiten größtenteils als Lastenträger. Die einzige Schulbildung, die diesen Kindern offen steht, ist die kostenlose staatliche Volksschule für Minderbemittelte. Das Ausbildungsniveau ist denkbar niedrig. Jede bessere oder weiterführende Schule ist kostenpflichtig, das ist für sie nicht leistbar. Die Kinder haben somit keine Möglichkeit, ihrer Armut zu entkommen.

Im My Peace Musikinstitut erhalten sie eine Ausbildung und Qualifikation, sie erlernen ein Instrument und erwerben musikalische Vorkenntnisse, die sie auch für musikverwandte Berufsausbildungen oder ein Studium nützen können. Sie werden bis zum Abschluss ihrer Ausbildung betreut und unterstützt, und zwar in der für sie einzig möglichen Form: kostenlos.

Das Musikinstitut wurde im Mai 2006 eröffnet, es wird durch Spenden finanziert. Derzeit erhalten elf Kinder sechsmal pro Woche Unterricht in Geige und Keyboard. Nach Fertigstellung geeigneter Räumlichkeiten werden weitere SchülerInnen aufgenommen sowie das Lehrprogramm ausgedehnt. Priorität hat die Qualität des Unterrichts. Das Institut steht allen interessierten Kindern aus minderbemittelten Familien offen (in Kalimpong gibt es Hindus, Buddhisten, Katholiken, Protestanten, Moslems).

Grundlegende Zielsetzungen sind:

- Waisen und Kindern aus armen Familien eine musikalische Ausbildung und Qualifikation zu ermöglichen, die als Basis für einen Beruf dienen kann.
- Formierung eines Jugendorchesters, das in sozialen Einrichtungen der Gegend kostenlose Konzerte gibt.
- Ein interkulturelles Musikzentrum aufbauen (Klassik und lokaltypische Musikformen), traditionelle Musikformen bewahren und einen Beitrag zur Alltagskultur leisten.
- Friedenserziehung, soziale Verantwortung und Gemeinschaftsgeist fördern.

Qualitätssicherung durch Kooperation mit einer Wiener Musikschule.

Die Zusammenarbeit mit der Johann Sebastian Bach Musikschule in Wien (Evangelisches Gymnasium, www.bach-musikschule.at) zielt auf fachliche Unterstützung der beiden Lehrer des My Peace Musikinstitutes sowie deren Weiterbildung ab. Weiters werden Weichen für besonders begabte Kinder (Studienzeiten in Wien) gestellt.

Im Zuge einer Studienreise werden im November 2007 vier Lehrer der J.S. Bach Musikschule (unter ihnen der Direktor Dr. Stekel) nach Kalimpong kommen und erstmals einen Workshop für Lehrer und Schüler des My Peace Musikinstitutes durchführen.

Bau eines Musikzentrums.



Im April 2007 wurde ein Grundstück in Hanglage gekauft auf dem sich ein „Gebäudeskelett“ befindet, das zu einem Musikzentrum ausgebaut werden soll.

Nach Fertigstellung wird das Musikinstitut im Erdgeschoß ein Büro sowie ein Gästezimmer umfassen. Im

1. Stock werden 3 Klassenzimmer und im 2. Stock ein Konzertsaal eingerichtet.

Die Wellblechhütte unmittelbar vor dem Musikzentrum wird abgerissen, eine Senkgrube installiert und ein Garten angelegt.



Finanzierung und Kosten.

Der Betrieb des Musikinstitutes wird durch Spenden finanziert. Der Kauf des Grundstücks inkl. Gebäudeskelett wurde durch einen österreichischen Privatsponsor ermöglicht.

Für die Fertigstellung der Bauarbeiten werden **22. 600 Euro (1.241.012 Indische Rupien)** benötigt. Die detaillierte Kostenaufstellung sowie die Baupläne lassen wir Ihnen gerne zukommen.

Organisationsform: Gemeinnützige Stiftung

Das Musikinstitut operiert im Rahmen einer eigens dafür eingerichteten Stiftung (My Peace Organization). Sieben lokale Stiftungsräte sind für Verwaltung und Management zuständig. Die Finanzgebahrung der Stiftung wird per Gesetz regelmäßigen Prüfungen unterzogen.

Vorsitzender der Stiftung ist Chogyal Rinpoche, Buddhistischer Mönch, Student des S.D.V. Buddhist Institutes in Kalimpong. Initiator und Mitbegründer des Sertshang Waisenhauses in Kathmandu (www.sertshang-orphanage.org), Begründer eines Medical Camps für Bettler in Kalimpong.



Die Stiftungsräte sind Personen, die überwiegend in öffentlichen Positionen in Kalimpong beschäftigt sind (Lehrer, Ärztin, Bezirksvorsteherin, Brigadier i.R.) und über Erfahrung mit Sozialprojekten verfügen. Die Stiftungsräte arbeiten ehrenamtlich.

Die juridische Betreuung der Stiftung obliegt der Kanzlei RA Pravakar Dewan, Main Road, Mantri Bhawan, Kalimpong, 734301 (pravakar@sify.com).

My Peace Musikinstitut, Kalimpong, Westbengalen, Indien

Die Lehrer.

Beide Lehrer des My Peace Musikinstitutes stammen aus ähnlichen sozialen Verhältnissen wie die Kinder, die sie jetzt unterrichten. Sie erhielten ihre Ausbildung in einer kostenlosen Missionsschule.

Dawa Tamang

1988 Abschlussprüfung (Grade 5) in Trompete im Trinity College London. Unterrichtete 7 Jahre in der Gandhi Ashram School. Spielte Trompete und Violine im Darjeeling Gandhi Jugend Orchester. Unterrichtet seit 6 Jahren in der Saptashri Gyanpeet Higher Secondary School in Kalimpong. Instrumente: Trompete, Violine, Viola, Gitarre, Flöte, Keyboard, Drums.



Balika Chettri

Ausbildung in der Gandhi Ashram School in Kalimpong (lernte 13 Jahre lang Violine). 1999 Prüfung Grade 2 in Violine im Trinity College of London. Spielte 12 Jahre Violine und Viola im Gandhi Ashram School String Orchestra. Unterrichtete Violine für 1 Jahr in der St. Joseph's Convent School.



Der Ort.



Kalimpong (ca. 40.000 Einwohner) liegt im Nordosten Indiens im Staat Westbengalen (Hauptstadt: Kalkutta), ca. 50 km östlich von Darjeeling. Es ist eine der sogenannten „Hill Stations“. Im Knotenpunkt von Nepal, Tibet, Bhutan und Bangladesch ist es ein Handelspunkt und Schmelztiegel verschiedenster Ethnien. Kalimpong ist Bestandteil vieler Himalaya-Rundreisen (Trekking, Vogelliebhaber, Blumenliebhaber, spirituell Interessierte). Es gibt mehrere buddhistische Klöster.

Kontakt.

Bettina Kuprian, Mitarbeiterin der Österreich Werbung, Tourismusforschung. Gründerin und Obfrau von Sertshang Orphanage Austria, Verein zur Unterstützung des Sertshang Waisenhauses in Kathmandu, Nepal, www.sertshang-orphanage.org.

Tel: 0699/11298996, E-Mail: bettinakuprian@hotmail.com

BA-CA, Bettina Kuprian c/o My Peace Organization, Kto.Nr. 10642054000, BLZ 12000

Spesenfreie Überweisung aus dem Ausland: IBAN=AT40 1100 0106 4205 4000 / BIC=BKAUATWW